

Jahresprogramm Luther 2017

30. Oktober 2016 bis 31. Oktober 2017

# Thesenpapier

Veranstaltungsprogramm des  
Martin Luther Forum Ruhr





Sonntag, 30. Oktober, 17 Uhr

*Gesonderte Einladung,  
Anmeldung erforderlich*

**Auftaktveranstaltung des  
Projekts „Der geteilte Himmel.  
Reformation und religiöse  
Vielfalt an Rhein und Ruhr“**



Montag, 31. Oktober, 14 - 18 Uhr

*Reformationstag*

**Tag der offenen Tür**

Im Reich der schwarzen Kunst.  
Die Gutenbergpresse im Einsatz.  
Entdecken – Erleben – Bewegen:  
in der historischen Druckwerkstatt.

*Führungen durch das Gebäudeensemble.*

*Führungen durch die Ausstellung  
Reformation und Ruhrgebiet.*

*Das Café ist durchgängig geöffnet.*



Dienstag, 01. November, 14 - 18 Uhr

**Allerheiligen-Café**

Leckere Kuchen und frisch  
aufgebrühter Kaffee erwarten Sie  
im Café am Turm.

*Die Ausstellung Reformation  
und Ruhrgebiet ist geöffnet.*



**Dienstag, 08. November, 18.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Themenführung**

Führung durch die Ausstellung „Reformation und Ruhrgebiet“ des MLFR mit dem thematischen Schwerpunkt: NS-Vergangenheit der Evangelischen Kirche im Ruhrgebiet.



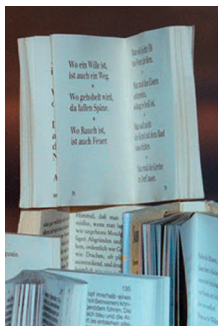
**19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Deutsche Christen an der Ruhr**

Zur Gegensätzlichkeit von Deutschen Christen und Bekennender Kirche an der Ruhr in den Anfangsjahren 1933/1934 der nationalsozialistischen Herrschaft.

Prof. Dr. Günter Brakelmann,  
evangelischer Theologe und  
Soziologe, Bochum

Die Deutschen Christen – eine nach dem Führerprinzip organisierte Bewegung während des Nationalsozialismus – forderten „Rassenreinheit“ als Bedingung für eine Mitgliedschaft und die Loslösung der evangelischen Kirche von ihren jüdischen Wurzeln. Als Gegenbewegung bildete sich die Bekennende Kirche, die die Lehren der Deutschen Christen in der Barmer Theologischen Erklärung von 1934 verwarf.



Mittwoch, 09. November, 9 Uhr  
*Anmeldung erbeten*

### Literaturfrühstück

In gemütlicher Frühstücksatmosphäre stellt Petra Masuch-Thies, Kulturbeauftragte der Evangelischen Erwachsenenbildung des Kirchenkreises, im Team mit Renate Köber Bücher vor.

---



Freitag, 11. November, 19.30 Uhr  
*Eintritt frei, Anmeldung beim Literaturbüro Ruhr e. V. erforderlich*

### Verleihung des Literaturpreises Ruhr 2016

Gastveranstaltung des Literaturbüro Ruhr.

Grußworte: N.N.,  
Regionalverband Ruhr,  
Ulrich Roland, Bürgermeister  
Stadt Gladbeck

Musikalischer Rahmen:  
Hadi Alizadeh  
(an der persischen Trommel  
Tonbak und der kurdischen  
Rahmentrommel Daf)

Der Literaturpreis Ruhr ist die wichtigste Auszeichnung für Autorinnen, Autoren, Kritiker und Verleger, die im Ruhrgebiet leben, sowie für Schriftsteller auch von außerhalb, die über diese Region schreiben.

**LiteraturBüro**  
RUHR E. V. GLADBECK

# LUTHER



## POP-ORATORIUM

von Michael Kunze und Dieter Falk

Ein Konzertprojekt des Martin Luther Forum Ruhr  
in Kooperation mit dem Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten

**MASCHINENHALLE ZWECKEL**  
Frentroper Straße 74

**SA., 12. NOV., 18.00 UHR**

**SO., 13. NOV., 18.00 UHR**

Eintritt: VVK 20 / 18 € - AK 23 / 21 €

Nach der überaus erfolgreichen Uraufführung des Pop-Oratoriums „LUTHER“ am 31. Oktober 2015 in der Westfalenhalle Dortmund wird es nun in der Maschinenhalle in Gladbeck-Zweckel eine regionale Aufführung mit einem Projektchor von über 150 Sängerinnen und Sängern und mit Solisten sowie mit Orchester und Band geben. Das Pop-Oratorium „LUTHER“ wurde von dem Erfolgsduo Michael Kunze und Dieter Falk geschrieben, das bereits durch das Pop-Oratorium „Die 10 Gebote“ bekannt geworden ist. Die Idee des Pop-Oratoriums „LUTHER“ ist es, die Grundanliegen der Reformation in einer zeitgemäßen, unterhaltsamen Form anhand der Person des Reformators Martin Luther für eine breite Öffentlichkeit zu erzählen. Jetzt wird das Oratorium in der Emscher-Lippe-Region in dem besonderen Ambiente des Industriedenkmals „Maschinenhalle Zweckel“ unter der Leitung der Kreiskantoren Wolfgang Flunkert (Herne) und Matthias Uphoff (Bottrop) sein Publikum begeistern.



**Montag, 21. November, 19.30 Uhr**  
*Karten ausschließlich bei der VHS*

**Christine Westermann:**  
**„Da geht noch was -  
mit 65 in die Kurve“**

Gastveranstaltung,  
VHS Gladbeck

---



*Illustration: Wieslaw Smetek*



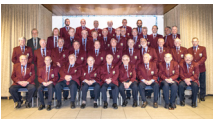
**Dienstag, 29. November, 19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

**Talk am Turm**

„Das Wort sie sollen lassen stahn“ –  
Martin Luther als content provider  
der Gutenberg-Galaxie.

Der Blick der Internet-Generation  
auf Luther. Matthias Bongard,  
WDR-Journalist, diskutiert mit  
Martin Dreyer, Berlin (Autor von  
Martin Reloaded und der Volxbibel)  
und dem Medienexperten  
Prof. Dr. Klaus Kocks über die  
Lutherrezeption in der heutigen  
Medienwelt: Wie würde Luther  
heute kommunizieren?  
Wo stößt man auf Luthers Ideen  
in der heutigen Medienwelt?

---



**Sonntag, 04. Dezember, 15 Uhr**  
*Eintritt frei – Spende erbeten*

**Adventskonzert MGV**

Gastveranstaltung,  
Männergesangverein  
Gladbeck-Scholven



**Sonntag, 11. Dezember, 17 Uhr**  
*exkl. für Freunde und Förderer,  
Anmeldung erforderlich*

### **Adventsfeier der Freunde & Förderer**

Das Essener Gitarrenduo  
Bernd Steinmann und Stefan  
Loos wird die Adventsfeier mit  
Weihnachtsliedern gestalten.



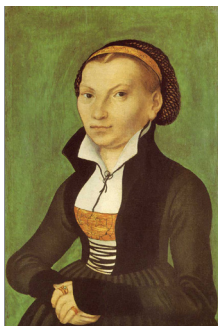
*Die Sonderausstellung  
„Reformatorinnen.  
Seit 1517“ der Gender-  
und Gleichstellungs-  
stelle der EKIR wird  
noch gezeigt am  
Freitag, 13. Januar,  
und am Sonntag,  
15. Januar, jeweils  
14:00 – 17:00 Uhr.*

**Donnerstag, 12. Januar, 18.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Themenführung**

Führung durch die Ausstellung  
„Reformation und Ruhrgebiet“  
des MLFR mit dem thematischen  
Schwerpunkt: Zur Stellung der  
Frauen in der Evangelischen  
Kirche.

Im Anschluss: Führung  
durch die Sonderausstellung  
„Reformatorinnen. Seit 1517“.



**19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Katharina von Bora, die Lutherin**

Die ehemalige Nonne und Ehefrau  
von Martin Luther hatte einen weit-  
aus größeren Einfluss auf die Refor-  
mation als allgemein bekannt. Ihr  
Wirken und ihr Beitrag zur Entwick-  
lung der Reformation sollen in einem  
Vortrag mit anschließender Diskussion  
dargestellt werden.

Prof. Dr. Ute Gause,  
Ruhr-Universität Bochum,  
evangelische Kirchenhistorikerin





Dienstag, 17. Januar, 19.30 Uhr  
*Karten ausschließlich bei der VHS*

**Elke Heidenreich und  
Marc-Aurel Floros:  
„Alles kein Zufall“**

Lesung mit Klavierbegleitung,  
VHS- Semestereröffnung

---



Donnerstag, 19. Januar, 19.30 Uhr  
*Eintritt frei*

**Wem gehört Luther?  
Impressionen aus Deutschland 1983**

Filmvorführung (16mm Lichtton)

Einführung von Dr. Martin  
Steffens, Berlin, Kunsthistoriker

---



Freitag, 27. Januar, 18.30 Uhr  
*Eintritt frei – Spende zugunsten von  
„Heimatsucher e.V.“ erbeten*

**„Auf gute Nachbarschaft“**

– über die Begegnung eines  
jüdischen und eines christlichen  
Zeitzeugen. Filmvorführung mit  
Diskussion

Grußwort: Cay Süberkrüb,  
Landrat Kreis Recklinghausen

Musikalische Gestaltung:  
Coline Hardelauf mit Auszügen aus  
„Lichter der Hoffnung - Menschlich-  
keit in Zeiten des Holocaust“







Öffnungszeiten  
der Ausstellung  
(bis 02. April 2017):

Mo. bis Sa., 8 - 18.45 Uhr

So., 8 - 16 Uhr

Eintritt frei

Katholische Akademie Die Wolfsburg,  
45478 Mülheim /  
Ruhr, Falkenweg 6

Sonntag, 29. Januar, 16 Uhr  
Eintritt frei

### „Der persönliche Blick“ – Werke von Otmar Alt

Eröffnung der Otmar Alt-Ausstellung in der „Wolfsburg“,  
Katholische Akademie  
Die Wolfsburg, Mülheim.

Einführung: Prof. Dr. Stefanie Lieb,  
Kunsthistorikerin, Schwerte

Musikalische Gestaltung:

ChamberJazz

Dr. Matthias Keidel, Saxophon

Georg Dybowski, Stahlsaitengitarre

Fritz Roppel, E-Bass

Otmar Alt ist zur Ausstellungs-  
eröffnung anwesend.

Die Ausstellung in der Wolfsburg  
erfolgt in Kooperation mit dem MLFR  
und läuft bis zum 02. April 2017.



Gladbeck-Alanya  
Dostluk Derneği



Sonntag, 05. Februar, 17 Uhr  
Eintritt frei

### „Vielfalt des Zusammenlebens in Gladbeck“

Eröffnung der Fotoausstellung  
des Freundeskreises Gladbeck-Alanya.

Die Ausstellung wird gezeigt  
bis zum 28. Februar 2017.

Öffnungszeiten:

Di., 14 - 17 Uhr / Mi., 18 - 21 Uhr

Do., 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Fr., 14 - 17 Uhr / So., 14 - 17 Uhr

(Jeden Mittwoch ab 19 Uhr musikalischer Farbtupfer)

Eintritt frei



**Dienstag, 14. Februar, 19 Uhr**  
*Eintritt frei, Spende erbeten*

### **„TIME FOR LOVE“**

heißt es am Valentinstag im Kleinen LiteraturSalon.

Da war doch was – dieses Kribbeln im Bauch, das man nicht vergisst. Pfr.in Martina Gerlach und Pfr. i. R. Volker Kramer wollen bei Wein, Sekt und Selters mit Liedern, Gedichten und Geschichten dem nachgehen, wie Liebe sich anfühlen kann: wunderbar, traumhaft bis enttäuschend und traumatisch. Pfr. Gert Hofmann wird die literarischen Texte am Klavier musikalisch untermalen.

---



**Donnerstag, 16. Februar, 19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Talk am Turm**

„Das Reformationsjubiläum als Herausforderung und Chance“.

Mit Prof. Dr. Dr. h.c. Hartmut Lehmann, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Historiker, Mitglied des wissenschaftlichen Beirats Luther 2017

Prof. Dr. Thomas Söding, Ruhr-Universität Bochum, katholischer Theologe, Mitglied des wissenschaftlichen Beirats Luther 2017.

Moderation: Prof. Dr. Marcell Saß, Philipps-Universität Marburg, evangelischer Theologe





**Musikschule**  
der Stadt Gladbeck

**Sonntag, 05. März, 15 Uhr**  
**Familienkonzert**

*Eintritt: 6 € Erwachsene, 3 € Kinder*

**Montag, 06. März, vormittags**  
**Kinderkonzert für Grund-**  
**schulklassen (1. und 2. Schuljahr)**

*Eintritt: 3 € Kinder und Erwachsene*  
*Anmeldung bei der Musikschule*

**„Von klingenden Wellen  
und singenden Fischen“**

Konzert der Musikschule der Stadt Gladbeck. Bei dem inszenierten Kinderkonzert wird klassische Musik als Live-Erlebnis vermittelt und das junge Publikum soll zum aktiven Zuhören und Mitmachen angeregt werden.



**Dienstag, 07. März, 19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

**Das Täuferreich von Münster**

Dr. Heike Plaß, Münster,  
Kulturhistorikerin

Wie konnte es zu der Schreckensherrschaft kommen?  
Wer waren die Menschen, die hinter dieser Bewegung steckten? Und wer waren die Opfer? Wie sahen ihre Lebensumstände, Hinter- und Beweggründe aus? Welche Rolle spielten Frauen im Reich der Täufer? Wer war Hille Feicken, das „schön edel Weib“?

DER  
GE-  
LITE  
TEIL-  
HIM-  
MEL



DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HIM-  
MEL

Sonntag, 12. März, 20 Uhr  
VVK 5 € - AK 7 €

## Poetry Slam „machtWORTE!“

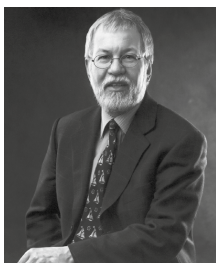
In Kooperation mit der Staatlichen  
Geschäftsstelle Luther 2017.

Mit Förderung der Stiftung Mercator

STIFTUNG  
MERCATOR

Der Poetry Slam zum  
Reformationsjubiläum 2017  
nimmt zum Schwerpunktthema  
„Reformation und Freiheit“  
die Folgen der Reformation  
zeitgemäß in den Blick – und  
zeigt, wie aktuell das Thema  
auch heute noch ist. Die Veran-  
staltung wird moderiert von  
Jason Bartsch, WortLautRuhr,  
Herne, NRW-Landesmeister 2015  
im Poetry Slam.

---



DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HIM-  
MEL

Mittwoch, 15. März, 19.30 Uhr  
Eintritt frei

## Talk am Turm

Zur Zukunft der Religion(en).

Prof. Dr. theol. Dr. phil. Johannes  
Schilling, Christian-Albrechts-  
Universität zu Kiel, evangelischer  
Kirchenhistoriker, Präsident der  
Luther Gesellschaft, Mitglied des  
wissenschaftlichen Beirats Luther  
2017 und Reinhard Bingener,  
Journalist, FAZ.



DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HIM-  
MEL

Freitag, 24. März, 19.30 Uhr  
Sonntag, 26. März, 18.00 Uhr  
VVK 10 / 8 € - AK 12 / 10 €

## PONTIUS PILATUS

Theateradaption von  
Jens Dornheim nach  
Auszügen des Romans  
„Der Meister und Margarita“  
von Michail Bulgakow.  
Präsentiert vom  
theater glassbooth.

Regie: Jens Dornheim

---



DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HIM-  
MEL

Donnerstag, 30. März, 19.30 Uhr  
*Eintritt frei*

## Talk am Turm

Ehe- und Familienbild im  
Wandel – von Luther bis heute.

PD Dr. Christian V. Witt, Bergische  
Universität Wuppertal,  
evangelischer Theologe

Prof. Dr. Wilhelm Damberg,  
Ruhr-Universität Bochum,  
katholischer Theologe und

Prof. Dr. Thomas Sternberg, MdL,  
Präsident des Zentralkomitees der  
deutschen Katholiken

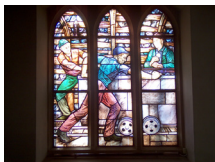
Moderation: Juniorprofessorin  
Dr. Maren Bienert, Universität  
Hildesheim, evangelische  
Theologin

DER  
GE-  
LITE  
TEILIM-  
HAE  
L  
M

Donnerstag, 06. April, 18 Uhr  
*Eintritt frei*

### Themenführung

Führung durch die Ausstellung „Reformation und Ruhrgebiet“ des MLFR mit dem thematischen Schwerpunkt: Wie das Ruhrgebiet evangelisch wurde.



19 Uhr  
*Eintritt frei*

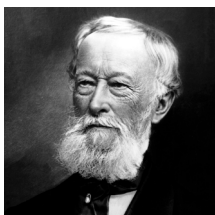
### Talk am Turm

„...und St. Barbara hält für uns die Wacht.“

Religion im Industriezeitalter. Alt-Präses Dr. h.c. Nikolaus Schneider, Präses der EKIR von 2003 bis 2013, EKD-Ratsvorsitzender von 2010 bis 2014, Prälat Dr. Peter Klasvogt, Direktor Sozialinstitut Kommende Dortmund, und Bernd Tischler, OB der Stadt Bottrop.

Moderation: Jens Dirksen, Journalist, Kulturchef der WAZ

DER  
GE-  
LITE  
TEILIM-  
HAE  
L  
M



Dienstag, 11. April, 19.30 Uhr  
*Eintritt frei*

### „... dann bringt Arbeit Segen, dann ist Arbeit Gebet“

Wechselwirkungen von Wirtschaft und Religion am Beispiel des Unternehmers Alfred Krupp.

Frederic Decker, MLFR

DER  
GE-  
LITE  
TEILIM-  
HAE  
L  
M



**Dienstag, 25. April, 18.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Themenführung**

Führung durch die Ausstellung  
„Reformation und Ruhrgebiet“  
des MLFR mit dem thematischen  
Schwerpunkt: Diakonisches  
Wirken im Ruhrgebiet.



**19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Zur sozialen Verantwortung des Protestantismus von der Reformation bis zur Gegenwart – Zum diakonischen Handeln im Ruhrgebiet**

Dr. Norbert Friedrich, Hagen,  
evangelischer Theologe und  
Historiker



**Freitag, 28. April, 18 Uhr**  
**Sonntag, 30. April, 16 Uhr**  
*Eintritt frei - Spende zugunsten der  
Schülerarbeit der ESW erbeten*



### **„Im Geteilten Himmel“** Ein interreligiöses Schüler-Theater-Projekt.

mit Förderung aus dem  
Kinder- und Jugendförderplan  
des Landes NRW

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen





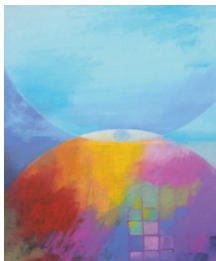
**Sonntag, 07. Mai, 18 Uhr**  
*Eintritt frei, Anmeldung erforderlich*

**Eröffnung der Sonderausstellung „CREDO“**

19-teiliger Bilder-Zyklus  
von Andreas Felger.

Ansprache: Prof. Dr. Norbert  
Lammert, Präsident des  
Deutschen Bundestages

Musik: Blechbläser-Ensemble  
unter der Leitung von Daniel  
Salinga, Landesposaunenwart  
der EKvW (Repräsentant der  
evangelischen Posaunenarbeit)



**Dienstag, 09. Mai  
bis Sonntag, 18. Juni**  
*Eintritt frei*

**Sonderausstellung  
„CREDO“**

19-teiliger Bilder-Zyklus  
von Andreas Felger.

mit freundlicher Unterstützung



**Öffnungszeiten:**

*Di., 14 - 17 Uhr / Mi., 18 - 21 Uhr*

*Do., 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr*

*Fr., 14 - 17 Uhr / So., 14 - 17 Uhr*

*(Jeden Mittwoch ab 19 Uhr musikalischer Farbtupfer)*

*Eintritt frei*





**Donnerstag, 11. Mai, 19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Talk am Turm**

Die geteilte Bibel.

Zum christlich-jüdischen Dialog.

Prof. Dr. Klaus Wengst,  
Ruhr-Universität Bochum,  
evangelischer Theologe

Jehoschua Ahrens,  
Rabbiner, Düsseldorf

Moderation: Jannika Haupt,  
MLFR

---



**Dienstag, 16. Mai, 17 Uhr**  
*Eintritt frei; Spende zugunsten der  
Kinder- und Jugendarbeit erbeten*

### **Besuch der Neuen Synagoge in Gelsenkirchen**

Treffpunkt: 16.30 Uhr MLFR  
bzw. 17 Uhr Synagoge GE.

(Georgstr. 2 in 45879 Gelsenkirchen)

Judith Neuwald-Tasbach,  
Vorsitzende der Jüdischen  
Gemeinde Gelsenkirchen,  
führt durch die Synagoge  
und gibt einen Einblick in die  
Geschichte jüdischen Lebens,  
die jüdische Religion und das  
heutige Gemeindeleben.



DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HÄEL  
M

**Donnerstag, 18. Mai, 19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Bibelwerkstatt**

Die Bibel neu entdecken.  
Weshalb Gott der Herr durch  
das Glaubensbekenntnis gelobt  
wird! Biblische Wurzeln von  
„bekennen und loben“.

Prof. Dr. Peter Wick,  
Ruhr-Universität Bochum,  
evangelischer Theologe

---



DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HÄEL  
M

**Sonntag, 21. Mai, 17 Uhr**

### **Spirituelle ökumenische Andacht zu „CREDO“**

Pater Abraham Fischer, OSB,  
Prior der Abtei Königsmünster,  
Meschede

Pfarrer Werner Sonnenberg,  
Essen, Kurator im Kunstraum  
Notkirche, Vorsitzender der  
Projektgruppe „Kirche und  
Kultur“ der EKIR

Musikalische Interpretation:  
Bettina Alms, Wesel, Flöte



**Dienstag, 23. Mai, 19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Talk am Turm**

Nebeneinander – miteinander – gegeneinander? Zum christlich-islamischen Dialog.

Kirchenrat Gerhard Duncker,  
Islambeauftragter der EKvW

Lamyia Kaddor, islamische  
Religionslehrerin und Islam-  
wissenschaftlerin, Dinslaken

Moderation: Dr. Liane Bednarz,  
München, Publizistin

Die muslimischen Gemeinschaften in Deutschland und im Ruhrgebiet wachsen seit Jahren. Genauso wachsen aber auch Vorurteile und Angst gegenüber dem Islam. Um diese abzubauen, soll der interreligiöse Dialog gefördert werden. Das Gespräch beleuchtet und hinterfragt den christlich-islamischen Dialog.



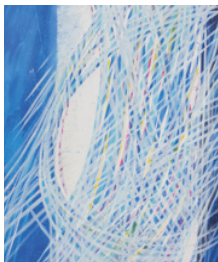
**Donnerstag, 01. Juni, 19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Bibelwerkstatt**

Die Bibel neu entdecken.

Die Aussagen von Jesus Christus und des Heiligen Geistes in der Bibel und im Glaubensbekenntnis, ein Vergleich!

Prof. Dr. Peter Wick,  
Ruhr-Universität Bochum,  
evangelischer Theologe



DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HIM-  
MEL

Montag, 05. Juni, 17 Uhr

### Spirituelle ökumenische Andacht zu „CREDO“

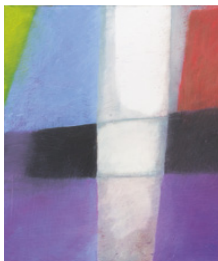
Propst Paul Neumann,  
Katholische Kirche Bottrop

Pfarrerin Anke-Maria

Bücker-Mamy, Evangelische  
Kirchengemeinde Bottrop

Musikalische Interpretation:  
Dr. Matthias Keidel, Katholische  
Akademie Die Wolfsburg,  
Saxophon

---



DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HIM-  
MEL

Sonntag, 18. Juni, 18 Uhr

*Eintritt frei, Anmeldung erbeten*

### AbSchluß und AusKlang der Sonderausstellung „CREDO“

Ansprache: Superintendent  
Dr. Gerald Hagmann,  
Kirchenkreis Bochum

Musik: Musik für Gesang  
und Klavier in Bezug auf das  
CREDO; Anke Sieloff, Mezzo-  
sopran, Gelsenkirchen;  
Christian Schnarr, Jazzpianist  
und Komponist, Herne

---

DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HIM-  
MEL

Freitag, 23. Juni, 19 Uhr

*Gesonderte Einladung,  
Anmeldung erforderlich*

### Sommerempfang des Martin Luther Forum Ruhr



**Donnerstag, 29. Juni, 18 Uhr**  
*Eintritt frei, Spenden erbeten*

### **„Zwischen Tradition und Gegenwart“**

Schülerinnen und Schüler auf den Spuren religiöser Gegenwart in der Emscher-Lippe Region. Das interreligiöse Schülerprojekt wird in Kooperation mit dem Jüdischen Museum Dorsten und dem Gymnasium Petrinum Dorsten durchgeführt.

**Aus organisatorischen Gründen musste der Termin verlegt werden!**

Die Projektergebnisse werden an diesem Abend im Rahmen einer Ausstellung präsentiert.

Grußwort: Tobias Stockhoff, BM Stadt Dorsten

*Die Ausstellung „Klang der Frömmigkeit. Musik und Reformation in Westfalen“, eine Wanderausstellung des LWL- Museumsamtes Münster, wird gezeigt im Museum der Stadt Gladbeck vom 07. Mai bis zum 02. Juli 2017.*

**Sonntag, 02. Juli, 16 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **AbSchluß und AusKlang der Ausstellung „Klang der Frömmigkeit“**

Museum der Stadt Gladbeck in Kooperation mit dem Martin Luther Forum Ruhr. Im Schloßhof Wasserschloß Wittringen, Gladbeck.

Grußwort: Ulrich Roland, Bürgermeister Stadt Gladbeck

Musik: „Blechbläser an der Apostelkirche Münster“ unter der Leitung von Volker Grundmann





**Donnerstag, 06. Juli, 19 Uhr**

*Eintritt frei*

**„Die Tyrannei vertreiben,  
die mir mein Herz verwund't“**

Revolte und Reformation im  
Niederländischen Calvinismus.

Prof. Dr. Herman Selderhuis,  
Apeldoorn



**Aus organisatorischen Gründen ENTFÄLLT der Vortrag leider!**



**Freitag, 07. Juli, 19.30 Uhr**

**Sonntag, 09. Juli, 17.00 Uhr**

*Eintritt: VVK 12 / 10 € - AK 14 / 12 €*

**„A Tribute to Luther, Bach & Co.“**

Sommer Pop-Konzert:

Die Band „Falk & Sons“ wird mit  
der neuen Produktion „A Tribute  
to Luther, Bach & Co.“ zu Gast  
sein. Neben „Luther“ werden  
der Musikproduzent und  
Komponist Dieter Falk und seine  
Söhne Max (22) und Paul (20) in  
dem interaktiven Konzert auch  
Hits aus ihrem J.S. Bach-  
Programm „Celebrate Bach“  
spielen.

Konzert in Kooperation mit  
dem Ev. Kirchenkreis  
Gladbeck-Bottrop-Dorsten.

mit freundlicher Unterstützung





Do, 13. Juli, 20 Uhr

*Eintritt frei*

## Sommerkonzert des Kammerchor Gladbeck e.V.

Musikalische Leitung:

Diana Petrova Darnea



Sonntag, 16. Juli, 18 Uhr

*Eintritt frei*

## Eröffnung der Sonderaus- stellung „LUTHER FLASHS“

LUTHER FLASHS ist ein

Projekt des KOLLEKTIV17.

Jürgen Jaissle, Solingen und  
Gotthard Fermor, Bonn/Bochum

Einführung: Prof. Dr. Harald  
Schroeter-Wittke, Universität  
Paderborn

Musik: Andre Enthöfer,  
Saxophone, Klarinetten,  
Wuppertal

Flashes zu Luther und der  
Reformation: fotografische  
Bilder seitwärts der Tableaus,  
aus denen sich unsere Gedenk-  
und Erinnerungskultur speist.  
LUTHER FLASHS zeigt die Topoi  
von Leben und Wirken des Refor-  
mators in der aktuellen Alltäg-  
lichkeit unserer Gesellschaft und  
Kultur, erfasst sie in unverstellten  
Bildern und arrangiert sie für  
eine zeitgemäße Perspektive in  
vier Kapiteln.



Dienstag, 18. Juli bis  
Sonntag, 06. August  
*Eintritt frei*

## Sonderausstellung „LUTHER FLASHS“

LUTHER FLASHS ist ein  
Projekt des KOLLEKTIV17.

Jürgen Jaissle, Solingen und  
Gotthard Fermor, Bonn/Bochum

Wie und wo präsent sind Luther und die Folgen in einer post-säkularen algorithmischen Gesellschaft, die ihre Botschaften manches Mal nur tweetet, streamt oder tätowiert? In der der Verlust ‚religiöser Musikalität‘ mit dem Erkenntnisgewinn vom glücklichen Geschenk individueller und gesellschaftlicher Autonomie und Freiheit offenbar kompensiert wird. Die Flashs sind eine fragmentarische Suche in authentischen Bildmetaphern ohne Pathos im Kontext des Hier und Jetzt unseres Alltags und unserer Alltagskultur, in der die Spuren der Inkulturation der Reformation noch immer sichtbar sind, doch oftmals sich zu verbergen scheinen.

Öffnungszeiten:

Di., 14 - 17 Uhr / Mi., 18 - 21 Uhr

Do., 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Fr., 14 - 17 Uhr / So., 14 - 17 Uhr

*(Jeden Mittwoch ab 19 Uhr musikalischer Farbtupfer)*

*Eintritt frei*





© Melanie Grande



**Freitag, 21. Juli, 19 Uhr**

*Eintritt frei*

### **Im Gespräch mit...**

Feridun Zaimoglu,  
Schriftsteller, Kiel.

Das Gespräch zu seinem neuesten Buch „Evangelio“ – das auch eine Lesung einschließt – und zu aktuellen gesellschaftspolitischen Fragen führt unter Einbeziehung des Auditoriums Dr. Martin Grimm, MLFR.

Feridun Zaimoglu wurde 1964 im anatolischen Bolu geboren und kam 1965 mit seinen Eltern nach Deutschland. Die Türkei ist das Heimatland seiner Eltern. Für ihn, Feridun Zaimoglu, ist es jedoch Deutschland - und seine Heimatstadt ist Kiel, wo er als freier Schriftsteller arbeitet.



**Donnerstag, 27. Juli, 19.30 Uhr**

*Eintritt frei*

### **Vortrag Reformation im Ruhrgebiet**

Prof. Dr. Michael Basse,  
TU Dortmund,  
evangelischer Theologe

Prof. Dr. Marcel Nieden,  
Universität Duisburg-Essen,  
evangelischer Theologe





DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HIM-  
MEL  
M

**Dienstag, 10. August, 19.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Talk am Turm**

Ziele und Grenzen der Umweltverantwortung.

Prof. Dr. Martin Burgi, LMU München/ Institut für Politik und Öffentliches Recht, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Wirtschaftsverwaltungsrecht, Umwelt- und Sozialrecht

Prof. Dr. Hans Diefenbacher, Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST), Heidelberg

Moderation: Miriam M. Beul-Ramacher, M.A., Wirtschaftsjournalistin, Duisburg

Nachhaltigkeit und Umweltschutz werden oftmals unreflektiert proklamiert. Aus unterschiedlichen Perspektiven von Wirtschaft, Kirche, Staat und Verfassung diskutieren die Referenten die Ziele und die Grenzen der Umweltverantwortung.

---

DER  
GE-  
LTE  
TEIL-  
HIM-  
MEL  
M

**Dienstag, 29. August, 18 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Themenführung**

Führung durch die Ausstellung „Reformation und Ruhrgebiet“ des MLFR mit dem thematischen Schwerpunkt: Zum Verhältnis von Evang. Kirche und Staat.



**Dienstag, 29. August, 19 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Talk am Turm**

Zur Zukunft der Demokratie(en).

Dr. Petra Bahr, evangelische Theologin, Leitung Hauptabteilung Politik und Beratung Konrad-Adenauer-Stiftung, Berlin

Prof. Dr. Karl-Rudolf Korte, Universität Duisburg- Essen, Institut für Politikwissenschaft

Moderation: Heinrich Peuckmann, Unna, Mitglied des PEN-Präsidiums



**Sonntag, 10. September, 16 Uhr**  
*Eintritt frei*

### **Tag des offenen Denkmals**

Führung durch die Dauerausstellung „Reformation und Ruhrgebiet“ des MLFR mit dem thematischen Schwerpunkt: Von der Gutenbergpresse zu social media; Wort und Bild im Laufe der Zeit.

**14 - 18 Uhr:**

#### **„Im Reich der Schwarzen Kunst“**

Die Gutenbergpresse im Einsatz. Entdecken – Erleben – Bewegen: in der historischen Druckwerkstatt zu Luthers Zeit.

*Führungen durch das Gebäudeensemble.*

*Führungen durch die Ausstellung Reformation und Ruhrgebiet.*

*Das Café ist durchgängig geöffnet.*



**Sonntag, 10. September, 18 Uhr**  
*Eintritt frei – Spende zugunsten der  
Chorarbeit erbeten*

**„...weil die lieben  
Engel sein selber Musikanten  
sein!“ (Martin Luther)**

Bläsermusik zur Reformation.

LandesJugendPosaunenchor  
Westfalen und Lippe

Leitung: Landesposaunenwarte  
Ulrich Dieckmann, Christian  
Kornmaul und Daniel Salinga



**Donnerstag, 14. September, 18.30 Uhr**  
*Eintritt frei*

**Themenführung**

Führung durch die Ausstellung  
„Reformation und Ruhrgebiet“  
des MLFR mit dem thematischen  
Schwerpunkt: Wie das Ruhrgebiet  
evangelisch wurde.

## Blick in die Ausstellung



*Fahne des Evangelischen  
Arbeitervereins  
Buer-Beckhausen, 1908.*



Donnerstag, 14. September, 19.30 Uhr  
*Eintritt frei*

## Zuwanderung als Glaubens- sache – Migration und Religion im Ruhrgebiet

Angelika Müller M.A.,  
Historikerin, Marl

Gäste: Sabine Sinagowitz, Dipl.  
Sozialpädagogin, Ev. Kirchenkreis  
Gelsenkirchen und Wattenscheid,  
Ev. Jugendberufshilfe und  
Hüseyin Inam, Islamwissen-  
schaftler, Herne, Kuratoriums-  
mitglied des Zentralinstituts  
Islam-Archiv-Deutschland (ZIAD)  
und Dialogbeauftragter des  
muslimischen Theologinnen-  
und Theologenbund in  
Europa e.V.

Vortrag mit anschließender  
Podiumsdiskussion über die  
heutige Lebenswirklichkeit der  
Zuwanderer im Ruhrgebiet.  
Der Glaube als das transportable  
Identitätsmerkmal der Arbeits-  
migranten und Vertriebenen  
begründete im 20. Jh. eine Vielfalt  
von Religionsgemeinschaften  
im Ruhrgebiet. Am Beispiel der  
lutherischen Masuren und der  
muslimischen Türken wird die  
Bandbreite zwischen Assimilati-  
on, Integration und Segregation  
deutlich.

**G E R**  
t h e s e n  
**E C H T**  
k o n z e r t  
**2 0 1 7**  
l u t h e r

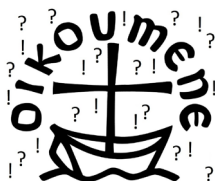


Sonntag, 24. September, 15 Uhr  
Eintritt: VVK 10 / 8 € - AK 12 / 10 €

**„Anschläge.  
Konzert der 95 Thesen“**

Luthers Disputationsangebote  
in heutiger Übersetzung  
Premiere des Wort-Theater-  
Projektes.

Das Gelsenkirchener  
Künstler-Duo Michael Walter/  
André Wülfing nimmt sich des  
Reformationsgedenkens an.  
Sie lassen Martin Luther heute  
fragen: Was ist gerecht? Was soll  
sich ändern, damit unsere Welt  
lebenswerter wird?



Freitag, 13. Oktober, 19 Uhr  
Eintritt frei

**Talk am Turm**

„Reformationsjubiläum –  
Chance oder Herausforderung  
für die Ökumene?“ .

In Kooperation mit der  
katholischen Akademie  
Die Wolfsburg.

Weihbischof Wilhelm Zimmer-  
mann, Bistum Essen

Präses Manfred Rekowski,  
Evangelische Kirche im Rheinland

Weitere Gäste

Moderation: Uwe Schulz, WDR 2  
Moderator und Journalist



Donnerstag, 19. Oktober  
Freitag, 20. Oktober  
*Eintritt frei, Anmeldung erbeten*

### „Luther Reloaded. Brauchen wir eine neue Reformation?“

Tagung in Kooperation mit dem Kulturwissenschaftlichen Institut (KWI), Essen.

Leitung: Prof. Dr. Friedrich Jaeger, KWI, Essen



Sonntag, 29. Oktober, 18 Uhr  
*Eintritt: VVK 20 / 18 € - AK 23 / 21 €*

### Großes Abschlußkonzert

Zum Abschluß der Lutherdekade spielt die Neue Philharmonie Westfalen unter der Leitung ihres Generalmusikdirektors Rasmus Baumann im Martin Luther Forum Ruhr unter anderem die als Reformations-Sinfonie bekannt gewordene Sinfonie Nr. 5 d-moll op. 107 von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Leitung: GMD Rasmus Baumann

mit freundlicher Unterstützung



MEHR BANK. MEHR BERATUNG.





Dienstag, 31. Oktober, 14 - 18 Uhr  
Reformationstag (Feiertag)

### Tag der offenen Tür

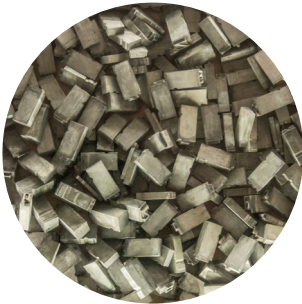
Im Reich der schwarzen Kunst.  
Die Gutenbergpresse im Einsatz.  
Entdecken – Erleben – Bewegen:  
in der historischen Druckwerkstatt.

*Führungen durch das Gebäudeensemble.*

*Führungen durch die Ausstellung  
Reformation und Ruhrgebiet.*

*Das Café ist durchgängig geöffnet.*

### Blick in die Ausstellung



*Lettern aus Blei.*

*Johannes Gutenberg  
hatte vor der Mitte des  
15. Jahrhunderts den  
Buchdruck mit beweglichen  
Lettern erfunden.*



*Die Druckerpresse  
Gutenbergscher Konstruk-  
tion in der Ausstellung ist  
voll funktionsfähig.  
Sie wurde von Tischler-  
meister Dankmar Bumblis  
(Barth bei Stralsund)  
angefertigt.*



## Hinweis:

Für das Programm können sich Änderungen ergeben.  
Aktuelle Hinweise finden sich auf der website:

[www.lutherforum-ruhr.de](http://www.lutherforum-ruhr.de)

## newsletter:

Wenn Sie den newsletter des MLFR mit laufenden  
Veranstaltungsankündigungen erhalten wollen,  
schreiben Sie bitte eine Mail an:

[info@lutherform-ruhr.de](mailto:info@lutherform-ruhr.de)

Das Projekt „Der geteilte Himmel.  
Reformation und religiöse Vielfalt an Rhein  
und Ruhr“ wird gefördert von der Beauf-  
tragten der Bundesregierung für Kultur  
und Medien aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages sowie vom Ministerium  
für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des  
Landes Nordrhein-Westfalen. Es steht unter der Schirm-  
herrschaft von Prof. Dr. Norbert Lammert, Präsident  
des Deutschen Bundestages.



Das Projekt wird durchgeführt von



und gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen

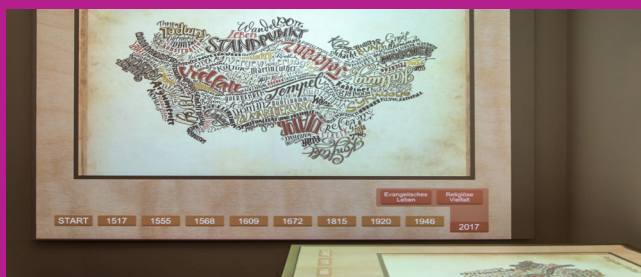


Ein Projekt im Rahmen von:



## AUSSTELLUNG

Die Ausstellung „**Reformation und Ruhrgebiet**“ lädt mit einer erfrischenden Mischung aus aktueller Medien- Audio- und Lichttechnik, Texten, Bildern und Exponaten ein zu einer Suche nach den Spuren der Reformation im Ruhrgebiet. Die Ausstellung ist an einigen Stellen, insbesondere im Bereich des Ausblicks aktualisiert. Auch der interaktive Medien-tisch ist inhaltlich erweitert.



### Öffnungszeiten

Mi 19 - 21 Uhr

Do 10 - 12 Uhr

Fr 14 - 17 Uhr

und nach Vereinbarung

*Eintritt frei*



Gruppenführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anmeldung im Projektbüro: ☎ 0 20 43 - 78 49 712 oder per E-Mail: [info@lutherforum-ruhr.de](mailto:info@lutherforum-ruhr.de).

*Während der Ausstellungszeiten ist das Café als Espresso-Bar geöffnet. Gruppen bitten wir um Voranmeldung; Sondertermine mit Kuchen sind möglich. Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat hat das Café zum Frühstück zwischen 9 und 12 Uhr geöffnet.*

Zu den Veranstaltungen und während der Ausstellung ist der **Turmladen** geöffnet. In Kooperation mit der Humboldt-Buchhandlung bietet das Martin Luther Forum Ruhr hier ein breites Spektrum an Fachliteratur sowie allgemeine Literatur rund um Religion und Alltag. Neben Büchern finden Sie im Turmladen eine Fülle von Geschenkideen und Souvenirs wie den Engel mit Lutherrose (**exclusiv im MLFR, 5€**).



# MaLu

Der BuddyBear von Otmar Alt



Als **MINIATUR** im Turmladen erhältlich.



6 cm: 13<sup>50€</sup>  
22 cm: 59<sup>90€</sup>



**MLFR** macht **SCHULE**



Das MLFR, das als außerschulischer Lernort anerkannt ist, bietet Ihnen für unterschiedliche Kompetenzbereiche interessante Bausteine an. Vereinbaren Sie über das Projektbüro einen Termin zur Besprechung.

Das Martin Luther Forum Ruhr wurde bereits 2007 gegründet und widmet sich von Anbeginn an der Lutherdekade 2008 – 2017.

Das Projekt MLFR wird gefördert von:

STIFTUNG  
**MERCATOR**



Das Programm 2017 wird unterstützt von:

**Volksbank  
Ruhr Mitte**   
MEHR BANK. MEHR BERATUNG.

**ELE** 

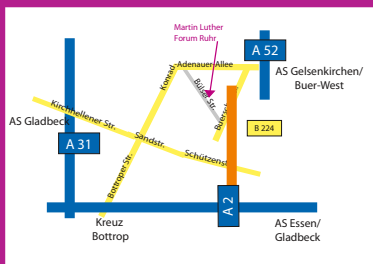
 **Sparkassenverband  
Westfalen-Lippe**

 **Stiftung der  
Sparkasse Gladbeck**  
zur Förderung von Kunst und Kultur



## ENTDECKEN. ERLEBEN. BEWEGEN.

### Im Martin Luther Forum Ruhr



Navigationssystem:  
Bülser Straße 38,  
Kreuzung Lindenstraße

#### SO FINDEN SIE UNS

Das Martin Luther Forum Ruhr liegt im Osten der Stadt Gladbeck. Kostenlose Parkplätze sind in unmittelbarer Nachbarschaft vorhanden. Bei Großveranstaltungen steht der Schulhof der Regenbogenschule, Bülser Str. 56 als Parkplatz zur Verfügung.

Aktuelle zusätzliche Infos zu den Veranstaltungen finden Sie unter [www.lutherforum-ruhr.de](http://www.lutherforum-ruhr.de)

Martin Luther Forum Ruhr  
Bülser Str. 38, 45964 Gladbeck  
Telefon: 02043 -7849713  
Telefax: 02043 7849712  
[info@lutherforum-ruhr.de](mailto:info@lutherforum-ruhr.de)

Martin Luther  
Forum Ruhr

